



**Informationsbroschüre für  
Unternehmen und Schulen zum  
Berufsorientierungsparcours (B.O.P.)**

**in Melle am 28. und 29. Mai 2018**



*Inhaltsverzeichnis*

1. Berufsorientierungsparcours (B.O.P.) 2018 – Eine Übersicht
2. Berufsorientierungsparcours (B.O.P.) – Der Ablauf
3. Mein Laufbuch
4. Zeitplan und Aufgabenliste für Unternehmen und Schulen

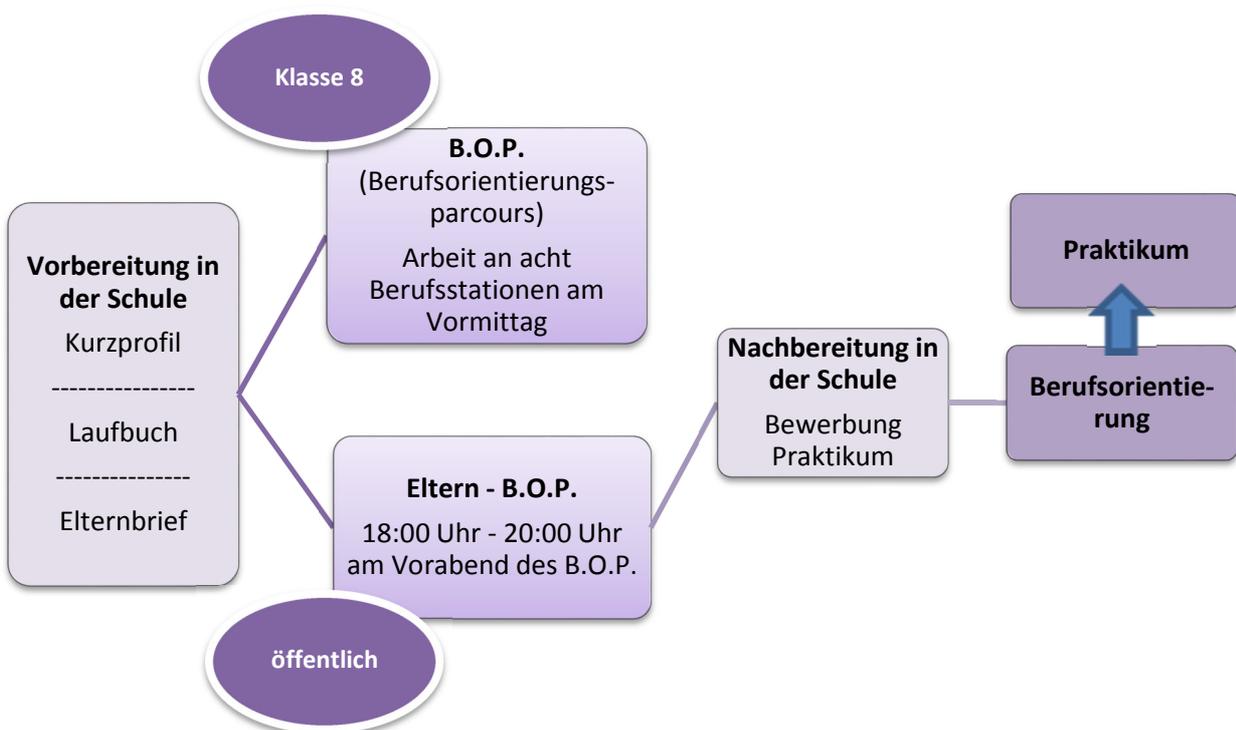


Herausgeber: MaßArbeit kAöR  
Servicestelle Schule-Wirtschaft

Autorin: Magdalena Antonczyk

Datum und Ort: Februar 2018

Der „Berufsorientierungsparcours“ (B.O.P.) ist eine modulare Veranstaltung zur Berufsorientierung und Praktikumsvermittlung für Schülerinnen und Schüler der achten Klassen sowie Unternehmen der Region. Sie ist ein Angebot der Maßarbeit kAöR an die Kommunen im Landkreis Osnabrück und wird gemeinsam mit Vertretern der Stadt Melle organisiert und veranstaltet. Veranstaltungsort sind die Berufsbildenden Schulen in Melle. Den regionalen Unternehmen steht es frei, nur am B.O.P. oder auch am Eltern – B.O.P. teilzunehmen. Der Eltern – B.O.P. wird nur dann durchgeführt, wenn eine ausreichende Anzahl von Unternehmen ihre Teilnahme zusagt.



## *Der Ablauf*

### Der Ablauf im Überblick:

#### **28. Mai 2018**

- 14:00 – 17:30 Uhr    Aufbau der Stände  
18:00 – 20:00 Uhr    Eltern-B.O.P.

#### **29. Mai 2018**

- 07:00 – 08:00 Uhr    Aufbau der Stände (falls diese nicht schon am Vorabend aufgebaut wurden)  
08:00 – 14:30 Uhr    Berufsorientierungsparcours für Schüler/-innen der achten Klassen  
ab 14:30 Uhr            Abbau der Stände

### Die Idee:

- Schüler/-innen der achten Klassen weiterführender Schulen aus Melle und Bissendorf besuchen am Vormittag die Berufsbildenden Schulen in Melle und erproben anhand einfacher, typischer Aufgaben regionale Berufe. Ziel ist in erster Linie die **Berufsorientierung und Praktikumsvermittlung**.
- Die Schüler/-innen werden von den Schulen auf die Veranstaltung vorbereitet und suchen sich gezielt sechs bis acht Ausbildungsberufe und Unternehmen von Interesse aus.
- Die Unternehmen bereiten eine Station für die Schüler/-innen vor, an der sie eine Tätigkeit, die typisch für einen Ausbildungsberuf ist, erproben können (Arbeitsprobe mit einer Dauer von ca. 10 – 15 Minuten, weitere Information zur Arbeitsprobe siehe unten). Es wird kein Messestand benötigt. Allerdings können Roll-Ups und Stellwände aufgebaut werden. **Verzichten Sie auf „Give-aways“!**
- Am Vorabend kommen Eltern und Schüler/-innen aus Melle und Bissendorf mit den Unternehmen ins Gespräch und informieren sich über Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten.

### Der Ablauf am Vormittag (Berufsorientierungsparcours)

- Die Schüler/-innen starten im Klassenverband den Parcours am Vormittag und haben **ca. 180 Minuten** Zeit, um die ausgewählten sechs bis acht Ausbildungsberufe zu erkunden. Zuvor werden sie vom Organisationsteam in Empfang genommen und eingewiesen. Jacken und Taschen werden für die Dauer der Teilnahme am B.O.P. eingeschlossen.
- Die Schüler/-innen erkunden die von ihnen ausgewählten Ausbildungsberufe anhand von Arbeitsstationen. **Nach spätestens 15 Minuten sollten die Stationen gewechselt werden.**
- Die Schüler/-innen **erhalten ein Laufbuch** (siehe unten), auf dem alle ausgewählten Ausbildungsberufe und Unternehmen gelistet sind. Die Unternehmen stempeln das Laufbuch nach der Teilnahme an der Station ab. **Bitte denken Sie als Unternehmen an einen Stempel.**
- Bei Interesse an dem Unternehmen und dem Ausbildungsberuf können die Schüler/-innen ein „**Schülerprofil zur Kontaktaufnahme**“ mit den eigenen Kontaktdaten

### *Der Ablauf*

(siehe unten) bei den Unternehmen hinterlegen. Bei Interesse an der Zusammenarbeit mit einem/r Schüler/-in können die Unternehmen auch aktiv nach diesem Profil fragen.

- Das Organisationsteam achtet auf einen geregelten Ablauf. Um Wartezeiten an den Stationen zu vermeiden, bitten wir die Unternehmen auch einen Blick auf die Uhr zu haben und die Schüler/-innen an das Wechseln nach 15 Minuten zu erinnern.
- Als Unternehmen binden Sie bitte auch Auszubildende Ihres Unternehmens bei der Durchführung ein, damit Sie mehrere Teilnehmer gleichzeitig betreuen und sich mit Pausen abwechseln können. **Es sind keine offiziellen Pausen geplant.**

### **Der Ablauf am Vorabend (Eltern – B.O.P.)**

- Ab 18 Uhr am Vorabend des B.O.P. haben die Unternehmen und interessierte Eltern sowie Schüler/-innen die Gelegenheit, miteinander über Praktikums- und Ausbildungsmöglichkeiten ins Gespräch zu kommen.
- **Dazu sollten die Besucher nach Wunsch die Möglichkeit erhalten, die Arbeitsproben, die am nächsten Tag beim Berufsorientierungsparcours für Schüler/-innen angeboten werden, durchzuführen.**

### **Das Catering**

- Während des B.O.P. **versorgt die Hauswirtschaftsabteilung der Berufsbildenden Schulen die teilnehmenden Unternehmen mit einem mobilen Catering. Zur Auswahl stehen dabei Warm- und Kaltgetränke. Darüber hinaus werden am Cateringstand Speisen angeboten.** Das Catering ist für die Unternehmen kostenlos und wird bis 13:30 Uhr vorgehalten. Dazu erhält das Standpersonal Speisen- und Getränkemarken in entsprechender Anzahl.
- Lehrkräfte und Besucher der Veranstaltung können sich kostenpflichtig am Cateringstand versorgen.
- Am Vorabend beim Eltern – B.O.P. wird es einen Cateringstrand mit Speisen und Getränken geben. **Die Kosten für den Verzehr werden von allen selbst getragen.**

### **Die Arbeitsprobe:**

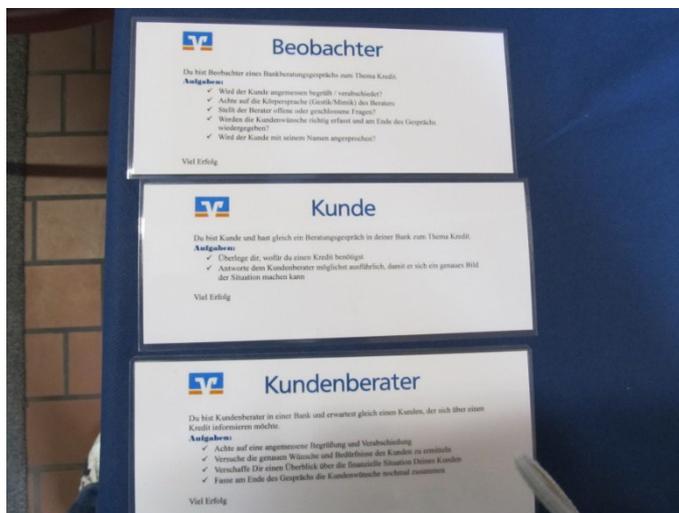
- Die Arbeitsprobe sollte sich an einer **typischen Tätigkeit des Ausbildungsberufs** orientieren und dafür benötigte **Kompetenzen** abfragen (z.B. logisches Denken, Geschicklichkeit, Hand-Auge-Koordination, Feinmotorik, Ausdrucksfähigkeit etc.)
- Sie sollte in **10-15 Minuten bearbeitet werden können.**
- Jeder/-e Schüler/-in darf pro Station eine Arbeitsprobe bearbeiten. **Danach wird gewechselt! Die Unternehmen achten bitte daher darauf, dass sie keine Arbeitsstraßen vorbereiten!**
- Als Unternehmen stellen Sie bitte mindestens drei Arbeitsplätze zur Verfügung, damit **mindestens drei Schüler/-innen gleichzeitig** an Ihrem Stand tätig werden können. **Dabei sollte es sich nicht um unterschiedliche Arbeitsproben für einen Ausbildungsberuf handeln!**

## Der Ablauf

- **Achten Sie bitte darauf, dass Sie die Arbeitsproben ausführlich anleiten und erklären.** Es ist wichtig, dass Sie den Zusammenhang zwischen der Arbeitsprobe und dem Ausbildungsberuf verdeutlichen (Warum ist diese Kompetenz wichtig? Für welche typischen Tätigkeiten wird sie benötigt?). **Bitte bereiten Sie auch Ihre Auszubildenden darauf vor, dass sie die Arbeitsproben verständlich anleiten und erklären.**
- **Lassen Sie die Arbeitsproben im Vorfeld von Ihren Auszubildenden (1. Ausbildungsjahr) ausprobieren.** Das hilft, Schwierigkeit und Zeitaufwand einzuschätzen.

## Beispiele für Arbeitsproben

### Kundenberatungsgespräch



### Unternehmerstand mit drei Schülerarbeitsplätzen für eine Arbeitsprobe



*Der Ablauf*

**Die Vorbereitung in der Schule:**

- **Bitte bereiten Sie als Lehrkraft die Schüler/-innen der achten Klassen auf den Besuch des B.O.P. vor, damit sich die Schüler/-innen im Vorfeld über die von ihnen ausgewählten Ausbildungsberufe informieren. Das Laufbuch erhalten die Schulen als bereits gedruckte Broschüre im April in entsprechender Stückzahl.**
- Unterrichtshinweise zur Arbeit mit dem Laufbuch finden Sie im **Downloadbereich bei [binkos.de](http://binkos.de).**
- **Die Besuchszeiten der einzelnen Schulen für den Berufsorientierungsparcours am Vormittag werden in Rücksprache mit den Ansprechpartnern an den Schulen koordiniert.**
- Die Schulen erhalten **zusätzlich zu den Unterrichtsmaterialien einen Elternbrief, mit dem die Eltern der Jahrgänge acht bis zehn zum Eltern – B.O.P. eingeladen werden.** Wir bitten die zuständigen Lehrkräfte, diesen an die Schüler/-innen auszugeben.
- Im Downloadbereich bei [binkos.de](http://binkos.de) finden Sie darüber hinaus **Arbeitsblätter, mit denen der B.O.P. in der Schule nachbereitet werden kann.**

**Benötigen Sie weitere Informationen zu den Arbeitsproben, zur Vorbereitung in der Schule oder haben Sie Fragen zum Ablauf, sprechen Sie uns sehr gerne an!**

**Ansprechpartnerinnen:**

Ina Wien-Tiedtke  
Stadt Melle  
Tel.: 05422 /965300  
Mail: [i.wien-tiedtke@stadt-melle.de](mailto:i.wien-tiedtke@stadt-melle.de)

Magdalena Antonczyk  
Netzwerkkoordinatorin Servicestelle Schule-Wirtschaft  
MaßArbeit kAöR  
Tel.: 0541/6929-661  
Mail: [magdalena.antonczyk@massarbeit.de](mailto:magdalena.antonczyk@massarbeit.de)

# MEIN LAUFBUCH zum B.O.P. in Melle



**Berufsorientierungsparcours (B.O.P.)  
am 29. Mai 2018**

**in den Berufsbildenden Schulen Melle**

Name: \_\_\_\_\_

Schule: \_\_\_\_\_ Klasse: \_\_\_\_\_



## Vorbereitung auf den B.O.P.

**Aufgabe 1.** Wähle aus der Liste der Unternehmen (S. 4 - 6) **mindestens sechs** Ausbildungsberufe aus, die dich interessieren und die du beim B.O.P. erkunden möchtest. Dabei solltest du folgendes beachten:

- Ein Ausbildungsberuf pro Branche (z.B. Baugewerbe)
- Mindestens zwei Ausbildungsberufe, die du noch nicht kennst.

Schreibe die Ausbildungsberufe an die entsprechender Stelle in dein LAUFBUCH (S. 6 – 13). Notiere dort auch, welches Unternehmen mit diesem Ausbildungsberuf du beim B.O.P. besuchen möchtest. Die Unternehmen findest du auch in der Liste.

**Aufgabe 2.** Jetzt geht es darum, mehr über deine Ausbildungsberufe zu erfahren. Suche dazu nach folgenden Informationen zu jedem Ausbildungsberuf: **Hauptaufgaben in dem Beruf, wichtige Schulfächer, benötigter Schulabschluss und Ausbildungsdauer.**

Suche nach diesen Informationen im Internet. Auf der Seite [www.binkos.de](http://www.binkos.de) findest du viele Informationen zu den Ausbildungsberufen, die du dir ausgesucht hast.

Rufe die Seite im Internet auf und klicke auf den Reiter „Berufelexikon“. Suche dort nach jedem deiner **sechs Ausbildungsberufe**, indem du im Alphabet auf den Anfangsbuchstaben des Berufs klickst (z.B. M für Maler). **Kleiner Tipp:** Viele Informationen, die du brauchst findest du bei *Mehr auf BERUFENET* . Klicke einfach auf den entsprechenden Link im „Berufelexikon“.

Schreibe die gesuchten Informationen zu jedem deiner Ausbildungsberufe an die entsprechende Stelle in dein LAUFBUCH (S. 3 – 5).

**Aufgabe 3:** Jetzt hast du eine Menge über deine Ausbildungsberufe erfahren. Stelle deinem Sitznachbarn deine Berufe mit allen Informationen vor. **Du hast dafür fünf Minuten Zeit.** Danach wird gewechselt, und du hörst deinem Sitznachbarn aufmerksam zu.

**Aufgabe 4:** Möchte man sich bei einem Unternehmen vorstellen, braucht man eine Visitenkarte. Damit du einem interessanten Unternehmen beim B.O.P. deine Kontaktdaten hinterlassen kannst, fülle die „Schülerprofile“ (S. 15 und 16) in deinem LAUFBUCH aus. Du kannst die Seiten zu Visitenkarten zerschneiden und zum B.O.P. mitnehmen. Die letzte Zeile („Ich habe Interesse...“) bleibt erst einmal leer. Sie wird von dir beim B.O.P. ausgefüllt, nachdem du die Arbeitsprobe gemacht und das Unternehmen kennen gelernt hast.

### **Das brauchst du beim B.O.P.:**

- Mein Laufbuch
- „Meine Schülerprofile“
- Einen Stift

# MEIN LAUFBUCH

## Übersicht der Unternehmen beim B.O.P.

### Baugewerbe, Bautechnik

Ausbildungsberuf	Firma
Berufsfachschule Bautechnik (verschiedene Berufe)	
Maurer/-in	
Betonbauer/-in	
Zimmerer/-in	

### Druck und Medien

Ausbildungsberuf	Firma
Medientechnologe/-in Druck	
Packmitteltechnologe/-in	
Mediengestalter/-in Digital und Print	

### Elektrotechnik, Kältetechnik

Ausbildungsberuf	Firma
Elektroniker/-in für Betriebstechnik	
Elektroniker/-in für Geräte und Systeme	
Elektroniker/-in	
Mechatroniker/ -in für Kältetechnik	
Mechatroniker/-in	

### Fahrzeugtechnik

Ausbildungsberuf	Firma
Fluggerätemechaniker/-in	
Kraftfahrzeugmechatroniker/-in	

### Friseurhandwerk

Ausbildungsberuf	Firma
Friseur/-in	

### Gesundheitswesen/ Medizin/ Pflege

Ausbildungsberuf	Firma
Altenpfleger/-in	
Gesundheits- und Krankenpfleger/-in	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in	
Operationstechnische/-r Assistent/-in	
Heilerziehungspfleger/-in	
Heilpädagoge/-in	
Medizinische/-r Fachangestellte/-r	
Pflegeassistent/-in	
Physiotherapeut/-in	
Pharmazeutisch-technische/-r Assistent/-in, Physiotherapeut/-in	
Ergotherapeut/-in	
Zahnmedizinische/-r Fachangestellte/-r	

## Maler- und Lackiererhandwerk

Ausbildungsberuf	Firma
Maler- und Lackierer/-in	

## Holzverarbeitung

Ausbildungsberuf	Firma
Tischler/-in	
Berufsfachschule Holztechnik (versch. Berufe)	

## Kaufmännische Berufe

Ausbildungsberuf	Firma
Automobilkaufmann/-frau	
Kaufmann/-frau im Einzelhandel	
Verkäufer/-in	
Veranstaltungskaufmann/-frau	
Kaufmann/-frau für Marketingkommunikation	

## Keramikindustrie

Ausbildungsberuf	Firma
Industriekeramiker/-in	

## Landschaftsgestaltung, Landwirtschaft

Ausbildungsberuf	Firma
Gärtner/in - Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau	
Landwirt/-in	

## Lebensmittel

Ausbildungsberuf	Firma
Koch/ Köchin	
Fachkraft für Lebensmitteltechnik	
Fachverkäufer/-in im Lebensmittelhandwerk – Fachrichtung Fleischerei	
Frischeberater/-in (IHK)	

## Logistik, Spedition

Ausbildungsberuf	Firma
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)	
Berufskraftfahrer/-in	
Fachlagerist/-in	
Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistungen	
Fachkraft im Fahrbetrieb (m/w)	

## Metallbau/ Metallveredlung

Ausbildungsberuf	Firma
Feinwerkmechaniker/-in	
Feinwerkmechaniker/-in – Schwerpunkt Maschinenbau	
Feinwerkmechaniker/-in – Schwerpunkt Werkzeugbau	
Feinwerkmechaniker/-in – Schwerpunkt Zerspanungstechnik	
Metallbauer	
Oberflächenbeschichter/-in / Galvaniseur/-in	

## Polizei

Ausbildungsberuf	Firma
Polizeibeamter/-beamtin	

## Restaurant- und Hotelfach

Ausbildungsberuf	Firma
Hotelfachfrau/-mann	
Restaurantfachfrau/-mann	
Hotelkaufmann/-frau	

## Soziales

Ausbildungsberuf	Firma
Berufsvorbereitendes Soziales Jahr (BSJ), Erzieher/ -in	
Sozialassistent/ -in	

## Sport

Ausbildungsberuf	Firma
Sport- und Gymnastiklehrer/-in, Schwerpunkt Bewegungspädagogik	

## Wirtschaft, Verwaltung, Finanzen

Ausbildungsberuf/Studium	Firma
Bankkaufmann/-frau	
Steuerfachangestellte/-r	
Kaufmann/-frau für Versicherungen und Finanzen	
Bachelor of Arts (Duales Studium) „Banking & Finance“	

Weiter wird der Jugendmigrationsdienst des Caritasverbandes für die Stadt und den Landkreis Osnabrück an einem Informationsstand beratend zur Seite stehen!

# MEIN LAUFBUCH



1. Bekannter Ausbildungsberuf: \_\_\_\_\_

Unternehmen: \_\_\_\_\_

Hauptaufgaben in dem Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wichtige Schulfächer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Benötigter Schulabschluss: \_\_\_\_\_

Ausbildungsdauer: \_\_\_\_\_

Meine Frage zum Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Die Arbeitsprobe ist mir gelungen (bitte ankreuzen):	++	+	0	-
Der Beruf interessiert mich (bitte ankreuzen):	++	+	0	-
Hier möchte ich ein Praktikum machen (bitte ankreuzen):	ja		nein	
Ansprechpartner im Unternehmen:				
Firmenstempel oder Unterschrift des Ansprechpartners:				

2. Bekannter Ausbildungsberuf: \_\_\_\_\_

Unternehmen: \_\_\_\_\_

Hauptaufgaben in dem Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wichtige Schulfächer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Benötigter Schulabschluss: \_\_\_\_\_

Ausbildungsdauer: \_\_\_\_\_

Meine Frage zum Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Die Arbeitsprobe ist mir gelungen (bitte ankreuzen):	++	+	0	-
Der Beruf interessiert mich (bitte ankreuzen):	++	+	0	-
Hier möchte ich ein Praktikum machen (bitte ankreuzen):	ja		nein	
Ansprechpartner im Unternehmen:				
Firmenstempel oder Unterschrift des Ansprechpartners:				

**3. Bekannter Ausbildungsberuf:** \_\_\_\_\_

Unternehmen: \_\_\_\_\_

Hauptaufgaben in dem Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wichtige Schulfächer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Benötigter Schulabschluss: \_\_\_\_\_

Ausbildungsdauer: \_\_\_\_\_

Meine Frage zum Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

<b>Die Arbeitsprobe ist mir gelungen (bitte ankreuzen):</b>	<b>++</b>	<b>+</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
<b>Der Beruf interessiert mich (bitte ankreuzen):</b>	<b>++</b>	<b>+</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
<b>Hier möchte ich ein Praktikum machen (bitte ankreuzen):</b>	<b>ja</b>		<b>nein</b>	
<b>Ansprechpartner im Unternehmen:</b>				
<b>Firmenstempel oder Unterschrift des Ansprechpartners:</b>				

**4. Bekannter Ausbildungsberuf:** \_\_\_\_\_

Unternehmen: \_\_\_\_\_

Hauptaufgaben in dem Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wichtige Schulfächer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Benötigter Schulabschluss: \_\_\_\_\_

Ausbildungsdauer: \_\_\_\_\_

Meine Frage zum Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

<b>Die Arbeitsprobe ist mir gelungen (bitte ankreuzen):</b>	<b>++</b>	<b>+</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
<b>Der Beruf interessiert mich (bitte ankreuzen):</b>	<b>++</b>	<b>+</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
<b>Hier möchte ich ein Praktikum machen (bitte ankreuzen):</b>	<b>ja</b>		<b>nein</b>	
<b>Ansprechpartner im Unternehmen:</b>				
<b>Firmenstempel oder Unterschrift des Ansprechpartners:</b>				

**1. Unbekannter Ausbildungsberuf:** \_\_\_\_\_

Unternehmen: \_\_\_\_\_

Hauptaufgaben in dem Beruf: \_\_\_\_\_

Wichtige Schulfächer: \_\_\_\_\_

Benötigter Schulabschluss: \_\_\_\_\_

Ausbildungsdauer: \_\_\_\_\_

Meine Frage zum Beruf: \_\_\_\_\_

Die Arbeitsprobe ist mir gelungen (bitte ankreuzen):	<b>++</b>	<b>+</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
Der Beruf interessiert mich (bitte ankreuzen):	<b>++</b>	<b>+</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
Hier möchte ich ein Praktikum machen (bitte ankreuzen):	<b>ja</b>		<b>nein</b>	
Ansprechpartner im Unternehmen:				
Firmenstempel oder Unterschrift des Ansprechpartners:				

**2. Unbekannter Ausbildungsberuf:** \_\_\_\_\_

Unternehmen: \_\_\_\_\_

Hauptaufgaben in dem Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wichtige Schulfächer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Benötigter Schulabschluss: \_\_\_\_\_

Ausbildungsdauer: \_\_\_\_\_

Meine Frage zum Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Die Arbeitsprobe ist mir gelungen (bitte ankreuzen):	<b>++</b>	<b>+</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
Der Beruf interessiert mich (bitte ankreuzen):	<b>++</b>	<b>+</b>	<b>0</b>	<b>-</b>
Hier möchte ich ein Praktikum machen (bitte ankreuzen):	<b>ja</b>		<b>nein</b>	
Ansprechpartner im Unternehmen:				
Firmenstempel oder Unterschrift des Ansprechpartners:				

**3. Unbekannter Ausbildungsberuf:** \_\_\_\_\_

Unternehmen: \_\_\_\_\_

Hauptaufgaben in dem Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wichtige Schulfächer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Benötigter Schulabschluss: \_\_\_\_\_

Ausbildungsdauer: \_\_\_\_\_

Meine Frage zum Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Die Arbeitsprobe ist mir gelungen (bitte ankreuzen):	++	+	0	-
Der Beruf interessiert mich (bitte ankreuzen):	++	+	0	-
Hier möchte ich ein Praktikum machen (bitte ankreuzen):	ja		nein	
Ansprechpartner im Unternehmen:				
Firmenstempel oder Unterschrift des Ansprechpartners:				

**4. Unbekannter Ausbildungsberuf:** \_\_\_\_\_

Unternehmen: \_\_\_\_\_

Hauptaufgaben in dem Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Wichtige Schulfächer: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Benötigter Schulabschluss: \_\_\_\_\_

Ausbildungsdauer: \_\_\_\_\_

Meine Frage zum Beruf: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Die Arbeitsprobe ist mir gelungen (bitte ankreuzen):	++	+	0	-
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Beruf interessiert mich (bitte ankreuzen):	++	+	0	-
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hier möchte ich ein Praktikum machen (bitte ankreuzen):	ja	<input type="checkbox"/>	nein	<input type="checkbox"/>
Ansprechpartner im Unternehmen:				
Firmenstempel oder Unterschrift des Ansprechpartners:				

# MEIN LAUFBUCH



## Schülerprofil zur Kontaktaufnahme B.O.P. 04. April 2017

Vorname, Name					
Geburtsdatum					
Anschrift					
Telefon		Email			
Schule					
Lieblingsfächer					
Angestrebter Schulabschluss					
Das kann ich besonders gut					
Ich habe Interesse (bitte ankreuzen)	an weiteren Informationen	ja		nein	
	an einem Praktikum von                      bis	ja		nein	



## Schülerprofil zur Kontaktaufnahme B.O.P. 04. April 2017

Vorname, Name					
Geburtsdatum					
Anschrift					
Telefon		Email			
Schule					
Lieblingsfächer					
Angestrebter Schulabschluss					
Das kann ich besonders gut					
Ich habe Interesse (bitte ankreuzen)	an weiteren Informationen	ja		nein	
	an einem Praktikum von                      bis	ja		nein	





*Zeitplan und Aufgabenliste*

- Anmeldung für Unternehmen und Schulen bis **28.08.2018**
- Verteilen der Materialien an Schulen ab **April 2018**
- Vorbereitung der Schüler/-innen auf den B.O.P. bis zum **25.05.2018**
- Teilnahme am Eltern – B.O.P. und B.O.P. am **27. und 28.05.2018**
- Rücksendung der Feedback-Bögen im **Juni**

<b>Aufgaben für Unternehmen</b>	<b>Erledigt</b>
Anmeldung für den B.O.P.	
Planung Arbeitsprobe und Standplatz	
Planung Personaleinsatz beim Eltern – B.O.P. und B.O.P.	
Teilnahme am B.O.P.	
Rücksendung der Feedback-Bögen	

<b>Aufgaben für Schulen</b>	<b>Erledigt</b>
Anmeldung für den B.O.P. und Angabe der Schülerzahl	
Organisation des Bustransfers zur Veranstaltung	
Ausgabe der Elternbriefe und Einladungen zum Eltern – B.O.P.	
Vorbereitung der Achtklässler mithilfe des Laufbuchs bis zum 25.05.2018	
Teilnahme am B.O.P.	
Rücksendung der Feedback-Bögen	